

Das Geschäftsjahr 2006 im Überblick

Bilfinger Berger hat seine erfolgreiche Entwicklung im Jahr 2006 fortgesetzt. Unser Geschäft ist erneut deutlich gewachsen. Operatives Ergebnis und Konzernergebnis wurden erheblich gesteigert, die Rendite auf das eingesetzte Kapital hat die Zielmarke bei weitem übertroffen.

Im Geschäftsfeld Ingenieurbau ist der Zuwachs beim Auftragseingang auf die hohe Nachfrage in unseren Auslandsmärkten zurückzuführen.

- Insbesondere in Australien haben wir im Jahresverlauf eine Reihe bedeutender Großprojekte zum Ausbau der Verkehrsinfrastruktur übernommen.
- Unsere Baukompetenz und unser Betreiber-Know-how ergänzen sich hervorragend. Dies ist ein wichtiger strategischer Vorteil bei großen Infrastrukturprojekten.
- Auch im europäischen Ausland ist eine rege Nachfrage zu verzeichnen. Hervorzuheben ist vor allem Skandinavien, wo wir uns in kurzer Zeit eine gute Marktposition erarbeitet haben.
- In Deutschland ist das Preisniveau im öffentlichen Bau trotz anziehender Konjunktur noch unbefriedigend, so dass wir hier unverändert selektiv vorgehen.

Im Geschäftsfeld Hoch- und Industriebau verfügen wir über eine hervorragende Position auf unseren Kernmärkten in Deutschland, Australien und Nigeria.

- In Deutschland hat sich die Nachfrage im Wirtschaftsbau belebt und zu steigenden Auftrags-eingängen geführt. Unser ganzheitlicher Beratungs-, Bau- und Dienstleistungsansatz, der den gesamten Lebenszyklus von Immobilien umfasst, verschafft uns wichtige Wettbewerbsvorteile.
- Zusätzlich erhält unser deutsches Hochbaugeschäft Impulse durch die wachsende Akzeptanz von privatwirtschaftlichen Betreibermodellen.
- In Australien haben wir unsere Hochbauaktivitäten erfolgreich konsolidiert. Das Geschäft bietet nun wieder gute Perspektiven.
- In Nigeria profitiert unsere Beteiligungsgesellschaft Julius Berger Nigeria von der anhaltend hohen Nachfrage privater Auftraggeber aus der Öl- und Gasindustrie.

Unser Geschäftsfeld Dienstleistungen ist auf Industrial Services, Power Services und Facility Services fokussiert. Das Segment weist in allen Sparten erfreuliche Wachstumsraten auf und hat auch im Jahr 2006 die Planwerte deutlich übertroffen.

- Bilfinger Berger Industrial Services, die frühere Rheinhold & Mahla, zählt bei Wartung und Instandhaltung in der Prozessindustrie zu den Marktführern in Europa.

Durch den Erwerb der britischen Salmis Group wurde die Position bei Wartung und Instandhaltung von Förderplattformen in der Nordsee ausgebaut.

- Bilfinger Berger Power Services erbringt Dienstleistungen im Kraftwerksektor. Hier befassen wir uns mit Wartung, Instandhaltung, Wirkungsgradsteigerung, Lebensdauerverlängerung und der Lieferung von Komponenten.

Nach der Akquisition der Essener Hochdruck-Rohrleitungsbau können wir bei komplexen Rohrleitungssystemen für Kraftwerke die gesamte Wertschöpfungskette aus einer Hand anbieten – von Planung, Lieferung und Montage bis hin zu Wartung, Instandhaltung und Revision.

- Die Bilfinger Berger Facility Services verfügen gemeinsam mit unseren Hochbaueinheiten über eine umfassende Leistungspalette von Beratung, Planung und Finanzierung über Bau, Instandhaltung und Betrieb bis hin zu Property- und Asset-Management.

Durch die Übernahme der Ahr-Gruppe haben wir unser Geschäft auf Dienstleistungen im Gesundheitswesen ausgeweitet.

Im Geschäftsfeld Betreiberprojekte konzentrieren wir uns unverändert auf Verkehrsinfrastruktur und öffentlichen Hochbau. Unsere Projekte erzielen über ihre Laufzeit stabile Cashflows und attraktive Eigenkapitalrenditen.

- Im Verlauf des Jahres haben wir drei große privatwirtschaftliche Verkehrsprojekte in Kanada, Nordirland und Norwegen übernommen.
- Wir engagieren uns nur bei Modellen mit begrenzten Risiken aus dem Verkehrsaufkommen. Vorhandene Beteiligungen an Mautprojekten wurden verkauft oder abgeschrieben.
- Im öffentlichen Hochbau haben wir den Auftrag zur privatwirtschaftlichen Realisierung einer Justizvollzugsanstalt erhalten, bei der erstmals in Deutschland alle nichthoheitlichen Leistungen bei Bau und Betrieb vollständig privatisiert wurden. Darüber hinaus wurden wir als bevorzugter Bieter für drei Schulprojekte in Großbritannien und Nordirland ausgewählt.
- Im Geschäftsjahr 2006 haben wir drei privatwirtschaftliche Hochbauengagements und die Beteiligung an einem Infrastrukturprojekt mit sehr gutem Ergebnis verkauft.
- Unser Betreiberportfolio verfügt über hervorragende Ertragsperspektiven. Sein Marktwert übertrifft den Buchwert des eingezahlten Eigenkapitals um ein Vielfaches.